

| Rückfragen an [Ansprechpartnerin Sandra Lange](#)

Wirtschaftsförderung | Gesundheit | Veranstaltung | Forschung/ Technologie | Forschung

Sächsische Unternehmen setzen auf Medizintechnikmesse Arab Health – Positive Bilanz nach Messeteilnahme

Gemeinsam mit sechs sächsischen Unternehmen hat die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) vom 21. bis 24. Juni den Wirtschaftsstandort Sachsen und das vielfältige Spektrum der Medizintechnik unter der Dachmarke »SAXONY!« auf der Arab Health in Dubai, einer der größten und wichtigsten Medizintechnikmessen der Welt, präsentiert.

»Ich freue mich, dass sich unsere sächsischen Unternehmen wieder auf internationalen Präsenzmessen vorstellen können, und bin zuversichtlich, dass die Bedingungen dafür – trotz Corona – stabil bleiben«, so Staatsminister Martin Dulig. »Die kontinuierliche Teilnahme des Freistaates Sachsens seit 15 Jahren an dieser bedeutenden Branchenmesse setzt national und international ein wichtiges Zeichen und zeigt, dass wir unsere Firmen nicht allein lassen und bei internationalen Messen und Marktauftritten unterstützen. Der Freistaat hat sich in den vergangenen Jahren zu einem innovativen Medizintechnik-Standort mit hervorragenden Firmen und exzellenter Forschung entwickelt und trägt inzwischen mit 230 Unternehmen und gut 10.500 Beschäftigten ganz wesentlich zur Dynamik und zum Wachstum des Life Sciences-Standortes Sachsen bei. Bemerkenswert ist: Unsere Firmen erwirtschaften bereits 66 Prozent ihres Umsatzes im Ausland.«

»Der Gesundheitssektor ist ein Zukunftsmarkt, der nicht zuletzt durch die Corona-Pandemie weiter an Bedeutung zunehmen wird. Das gilt gerade auch für den arabischen-afrikanischen Raum, wo die Ansprüche an die Gesundheitsversorgung wachsen und damit wiederum die Chancen auf vielversprechende Absatzmärkte. Das macht die Messe sehr attraktiv für sächsische Aussteller, wie die kontinuierliche Beteiligung der Unternehmen unterstreicht. Der diesjährige Branchentreff hat gerade in den Pandemiezeiten noch einmal die Stärken des Präsenzformats und die Vorteile des persönlichen Austauschs in den Fokus gerückt. Insofern können wir eine positive Bilanz ziehen«, so Thomas Horn, Geschäftsführer der WFS.

Am sächsischen Gemeinschaftsstand, den die WFS im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) organisierte, stellten folgende Unternehmen ihr innovatives Know-how dem Fachpublikum vor:

- **ACL GmbH** aus Markkleeberg (Bildgebende IT-Hardware für medizinische und hygienisch kritische Bereiche),
- **Gamma-Service Recycling GmbH** aus Leipzig (Beförderung und Umgang mit radioaktiven Stoffen),

- **Gamma-Service Medical GmbH** aus Leipzig (Gamma-Bestrahlungsanlagen für die Bestrahlung von Blutkomponenten sowie für die Zell- oder Tierbestrahlung im Forschungsbereich)
- **Intecsoft medical GmbH & Co. KG** aus Dresden (Cloud- und App-basierte digitale Lösungen im Healthcare-Sektor),
- **Roboscreen GmbH** aus Leipzig (Quantitative molekulare Diagnostik von Nukleinsäuren auf der Basis einer patentierten, firmeneigenen Technologieplattform),
- **SIGMA Medizin-Technik GmbH** aus Gelenau (Geräte für die neurologische Diagnostik).

«Die Arab Health ist für uns eine immens wichtige Messe«, so Dr. Ingolf Lachmann, CEO der Roboscreen GmbH, die das erste Mal auf der Messe vertreten war. »Gerade die arabischen Märkte bieten für uns ein enormes Potential. Die Teilnahme im Rahmen des sächsischen Gemeinschaftsstands ermöglicht es uns als kleines Unternehmen neue Partner zu finden, unser Netzwerk zu erweitern und mit anderen Firmen direkt in Kontakt zu treten. In den vier Messetagen haben wir viele wichtige und vielversprechende Gespräche mit neuen Händlern und Interessenten führen können, dabei hat uns die Betreuung und Organisation des Messestandes durch die WFS überzeugt. Bis auf wenige Marketingarbeiten haben wir uns um nichts kümmern müssen. Für die Zukunft wünschen wir uns weitere derartige Unterstützung des Freistaates und werden auch nächstes Mal wieder auf dem sächsischen Stand der WFS in Dubai mit dabei sein«, bilanziert Dr. Lachmann

»Wir freuen uns, in diesem Jahr bereits zum 17. Mal Teil der Arab Health sein zu können,« sagt Sandy Neubert-Mohamed, Internal Sales Manager der SIGMA Medizin-Technik GmbH. »Unsere erste wieder live in Person stattfindende Messe stimmt uns optimistisch, unsere internationalen Geschäftsbeziehungen nun wieder verstärkt auf persönlicher Ebene pflegen zu können. Wir haben während der Messe in Dubai viele wichtige neue Kontakte geknüpft und bestehende Kooperationen intensiviert. Für uns war die Arab Health wieder ein voller Erfolg.«

Medien:

Dokument: [250621_MI_10_Arab Health_WFS](#)

Links:

[Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH \(WFS\)](#)